

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 14

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Zünfte und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXV.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 1. Juli 1909.

Wochenspruch: Zuvor getan und nachbedacht
Hat manchen in groß' Leid gebracht.

Verbandswesen.

**Schweizerischer Glaser-
meister- und Fensterfabri-
kantenverein.** An der Gene-
ralversammlung in St. Gallen
wurde Zürich als Vorort be-
stätigt und Herr Aug. Weisheit

in Zürich II als Zentralpräsident für eine neue Amts-
dauer gewählt. Als Rechnungsrevisoren wurden bestimmt
die Herren Zeller-Bischofszell und Friedrich-Winterthur.
Die vorgelegten Statuten wurden genehmigt. Nachmit-
tags trug Herr Gewerbesekretär Geiser in St. Gallen
ein Referat über Submissionswesen vor, dem die An-
nahme nachstehender Resolution folgte: In richtiger
Erkenntnis der Notwendigkeit eines vermehrten Schutzes
des Bauhandwerkerstandes und der Bauunternehmer
bei Vergebung und Uebernahme von Submissionsarbeiten
und um eine wertvolle Vereinheitlichung der Grundsätze
im ganzen Schweizerlande erwirken zu können, begrüßt
und anerkennt die heutige Generalversammlung des
Schweizerischen Glasermeister- und Fensterfabrikanten-
Verbandes die vom Schweizerischen Ingenieur- und
Architekten-Verein, in Verbindung mit dem Schweize-
rischen Baumeister-Verbande aufgestellten Normalien für
Submissionen von Bauarbeiten und beschließt: a) Es
sei in Gutheißung der genannten Normalien an der Bei-
haltung resp. Aufnahme der sogenannten Streiffklausel

in die speziellen Bedingungen unbedingt festzuhalten,
b) Der Zentralvorstand sei beauftragt, zuständigen Orts
dahin zu wirken, daß die speziellen Bedingungen und
Meßmethoden auch noch für alle übrigen Hauptbranchen
des Baugewerbes, insbesondere für die Glasermeister-
und Fensterfabrikanten-Gewerkschaft in die Normalien
einbezogen und aufgestellt werden. Er habe ferner die
bezüglichen speziellen Bedingungen und eventuelle Meß-
methoden auszuarbeiten und aufzustellen, ferner die
nötigen Vorbereitungen und Schritte zur Feststellung,
Beratung und Revidierung der einzelnen Tarife zc. ge-
meinsam mit dem Schweizerischen Architekten- und Bau-
meister-Verband einzuleiten und zum Abschlusse zu bringen.

Glarnerisches Gewerbewesen. Dem Kantonalver-
band glarnerischer Gewerbevereine haben sich im letzten
Jahr vier Berufsorganisationen neu angeschlossen. Die
Mitgliederzahl ist um 48 auf 287 gestiegen.

Allgemeines Bauwesen.

Bauwesen in Zürich. (Korr.) Am 25. Juni hat
die städtische Bauktion 22 neue Baugesuche bewilligt.
Es sind u. a. projektiert: An der Kalkbreitestraße und
an der Röntgenstraße je ein einfaches und ein Doppel-
Wohnhaus, an der Scheuchzerstraße 1, an der Nord-
straße 2 und an der Waserstraße 1 einfaches Wohn-
haus. Daneben finden sich unter den bewilligten Pro-